

Presseinformation

Urlauberbus für Fahrtziel Natur-Award nominiert

Ausgezeichnete Frühjahrsbilanz – erneute Steigerung der Fahrgastzahlen

Eigentlich waren die Vertreter der Tourismusbranche und der VEJ (Verkehrsregion und Verkehrsverbund Ems-Jade) zusammen gekommen, um die Frühjahrsbilanz des Urlauberbuses zu analysieren und die letzten Vorkehrungen für den erwarteten Ansturm der Feriengäste aus Nordrhein-Westfalen zu treffen. „Da kam die frohe Botschaft“, so Tilli Rachner, Geschäftsführer der Verkehrsregion Ems-Jade. „Der Urlauberbus ist als Finalist nominiert für den Fahrtziel Natur-Award 2010.“ In Kooperation mit dem Verkehrsverbund und der Verkehrsregion Ems-Jade hat sich der Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer um den von der Deutschen Bahn AG vergebenen Preis mit dem Projekt Urlauberbus beworben. Der Fahrtziel Natur-Award wurde von den Trägern der Kooperation, den drei großen Umweltschutzverbänden BUND, NABU, VCD sowie der Deutschen Bahn im vergangenen Jahr ins Leben gerufen. Der deutschlandweit ausgeschriebene Wettbewerb hat das Ziel, das Engagement zur Verknüpfung von nachhaltigen Mobilitätslösungen und touristischen Projekten in den Schutzgebieten weiter zu fördern und funktionierende Konzepte als Vorbild auszuzeichnen, um zur Nachahmung zu animieren. Der Preis wird am 03.09.2010 in Düsseldorf in Kooperation mit der Tour-Natur; Deutschlands einziger Publikumsmesse rund um Wandern und Trekking verliehen.

„Natürlich wünschen wir uns, dass wir nun auch den Award gewinnen“, so Christian Heeren, Geschäftsstellenleiter des Verkehrsverbundes Ems-Jade. „Aber in diesem deutschlandweiten Wettbewerb zu den drei Finalisten zu gehören, ist schon eine enorme Auszeichnung und zeigt, dass wir mit dem Projekt Urlauberbus richtig liegen.“

Andreas Polle von der Ostfriesland Tourismus GmbH wies darauf hin, dass der Urlauberbus neben der unmittelbaren Nordseeregion im gesamten Bereich der ostfriesischen Halbinsel angeboten wird. Vom 15. März bis zum 31. Oktober wird allen Übernachtungsgästen ab 9:00 Uhr in den Landkreisen Ammerland, Aurich, Friesland, Leer und Wittmund sowie in den Städten Emden und Wilhelmshaven die Möglichkeit gegeben, das gesamte Busliniennetz des Verkehrsverbundes Ems-Jade und im Landkreis Ammerland zu nutzen. Voraussetzung für den günstigen Tarif von nur einem Euro pro Person und Strecke ist das Vorzeigen einer Kur- oder Gästekarte bei dem Busfahrer. „Mit dem Urlauberbus kommen unsere Gäste zum Meer, aber sie können auch mehr von Ostfriesland erfahren und erleben.“

Das VEJ und Touristiker mit ihrem Projekt auch bei den Gästen gut ankommen, zeigt die Bilanz für die Frühjahrssaison 2010. Ende Juni konnte bereits der 40.000. Fahrgast begrüßt



werden. „Die Fahrgastzahlen sind im Vergleich zum Vorjahr sogar noch weiter gestiegen“, führte Andrea Engelmann von der Verkehrsregion Ems-Jade aus. „Wir freuen uns sehr, dass unser Angebot wieder so gut von den Gästen in unserer Region angenommen wird.“

Dass der Urlauberbus tagtäglich von zahlreichen Gästen genutzt wird, ist auch ein Verdienst der hiesigen Busunternehmer, welche ihr Fahrtenangebot zum Teil erheblich verbessert haben. So profitieren Gäste – wie auch die einheimische Bevölkerung – von optimierten Anbindungen zur Küste oder ins Binnenland. Zudem sind die Verkehrsführungen auf die An- und Abfahrtszeiten der Bahnen und Fähren abgestimmt, so dass ein zeitnahe Umsteigen möglich ist. „Ein gutes Fahrplanangebot ist gerade in einer touristisch stark geprägten Region wie Ostfriesland von besonderer Bedeutung“, stellte Karl-Heinz Buß, Geschäftsführer der Kreisbahn Aurich dar, „wir hoffen dadurch auf noch mehr Gäste als im Vorjahr.“

Ein Beispiel ist die neue Linie zum Großen Meer mit Taktknoten in Georgsheil von der Weser-Ems Bus GmbH, welche vor zwei Wochen eingeführt wurde. „Urlaubsgäste können von dort aus in alle Richtungen zu Ausflugstouren starten“, erläuterte Manfred Folkers, Niederlassungsleiter von Weser-Ems Bus in Aurich. Auch die Ende April eingeführte Stundentaktung der Linie 473 (Aurich-Esens-Bensersiel) von der Kreisbahn Aurich wurde von den Feriengästen Ostfrieslands schon hervorragend genutzt. „Die 473 ermöglicht durchgängige Verbindungen von der Kreisstadt Aurich zur Küste; ideal für wechselseitige Tagesausflüge“, erklärte Buß.

Die Touristiker der ostfriesischen Halbinsel werben in ihren Touristinformationen, Kurverwaltungen, Homepages und auch Ferienkatalogen wieder intensiv für das Projekt. „Der Urlauberbus ist ein attraktives Angebot; er verbindet und vernetzt die einzelnen Orte und Sehenswürdigkeiten. Viele Gäste möchten heutzutage die Ferien nicht nur am gebuchten Urlaubsort verbringen, sondern auch Ausflüge in die Umgebung machen“, so Andreas Polle. Mit dem Tarifangebot werden diese Wünsche kostengünstig und auch klimaschonend ermöglicht – und das auch noch mit eigenem ‚Chauffeur‘.

Weitere Informationen zum Urlauberbus sind auch auf der Homepage www.urlauberbus.info oder unter der Telefonnummer 04941-93377 erhältlich.

Aurich, den 12. Juli 2010

Weitere Informationen erhalten Pressevertreter bei:

Verkehrsregion Nahverkehr Ems-Jade Tel. 04461 / 919-1800 vej@friesland.de

